

Lochbühler Aufzüge GmbH Postfach 71 01 08 68221 Mannheim

An
Geschäftspartner, Freunde und Bekannte der
Firma und Familie Lochbühler

2021 – Normalität in Zeiten der Pandemie?

Dezember 2021

Sehr geehrte Damen und Herren,

in den vergangenen Monaten mussten wir alle lernen, mit dem Corona-Virus zu leben. Zwischenzeitlich rückten auch andere wichtige Themen wieder in den Vordergrund, und es hatte den Anschein als könne „Normalität“ zurückkehren. Doch spätestens seit Herbst ist klar, dass die Pandemie weiter unser berufliches und privates Leben bestimmt.

Geschäftsentwicklung

Insgesamt sind wir weiterhin mit der Entwicklung unseres Unternehmens zufrieden. Das Geschäftsumfeld im Aufzugsbau ist nach wie vor freundlich, getragen vom anhaltenden Boom des Immobilienmarktes und Bausektors.

Risiken bestehen auf der Beschaffungsseite durch Rohstoffknappheit und steigende Energiekosten, was erhöhte Einkaufspreise mit Teuerungsraten bis zu 40% zur Folge hat. Nachfrageseitig stellen sich coronabedingte Geschäftseinbußen oder Kontaktbeschränkungen bei unseren Kunden als Herausforderung dar.

Mit vorausschauendem, flexiblem Beschaffungsmanagement und dem Abbau von Auftragsüberhängen bei Modernisierungen und Wartungen wurde diesen negativen Einflussfaktoren entgegengewirkt. Es gelang, die Geschäftslage sehr stabil zu halten. Unsere Kunden konnten weiterhin auf unser gewohnt hohes Qualitätsniveau zählen. Ebenso mussten unsere Beschäftigten weder Kurzarbeit, Lohneinbußen oder gar Entlassungen befürchten.

Mitarbeiterorientierung und Qualitätssicherung

Mit disziplinierten und kooperativen Verhalten trugen unsere Mitarbeiter dazu bei, die Folgen von Covid für unser Unternehmen zu minimieren.

Obwohl sich die Suche nach Nachwuchskräften zunehmend schwieriger gestaltet, freuen wir uns, vier neue Auszubildende, zwei Industriekauffrauen und zwei Feinwerkmechaniker, an Bord zu haben. Ein Praktikant des BASF Programms „Start in den Beruf“ komplettiert unser „Youngster-Team“.

1 / 2

Ähnlich und doch ganz anders begann vor 65 Jahren die Karriere von Paul Raab als „Stift“ bei Lochbühler. Seither hat sich die Aufzugstechnologie rasant verändert und die Geschäftsführung wechselte über drei Generationen. Heute ist Herr Raab auch in seinem Un-Ruhestand an zwei Tagen pro Woche für Kunden und Firma da. Diese außergewöhnliche Loyalität und Einsatzbereitschaft verdienen höchste Anerkennung und Dank. Mit seiner freundlichen, hilfsbereiten und bescheidenen Art wurde Paul auch zu einem besonderen Freund der Familie.

Gesellschaftliches Engagement

Erheblich traf die Corona-Krise alle, die sich für unser Aufzugsmuseum im Wasserturm interessieren. Die Reihe „wOrtwechsel – Kultur an außergewöhnlichen Orten“ konnte erneut nicht stattfinden, auch die beliebten Gruppenführungen waren leider nicht möglich.

Ebenso mussten alle Planungen für eine offizielle Einweihung unseres neuen Bürogebäudes zurückgestellt werden. Lediglich firmeninterne Veranstaltungen im kleinen Kreis waren möglich. Für diese Anlässe boten das Gebäude und der Garten mit Teich eine ideale Kulisse, wie die mitgesendeten Fotos veranschaulichen. Zuversichtlich blicken wir schon heute auf das Jahr 2023, in dem wir in der sechsten Generation unser 150-jähriges Firmenjubiläum feiern werden – die Vorbereitungen haben bereits begonnen.

Von allen Veränderungen und Einschränkungen blieb eine Tradition unberührt: unsere Unterstützung für verschiedenste kulturelle, soziale und wissenschaftliche Projekte und Institutionen in der Region – zum Beispiel der Skulpturenpark Heidelberg, das Kurpfälzische Kammerorchester oder der Jazz-Club Ella & Louis.

Wir hoffen, dass alle die vierte Welle der Pandemie gut überstehen und wünschen unseren Geschäftspartnern, Freunden und Bekannten eine besinnliche Weihnachtszeit, einen hoffnungsvollen Jahreswechsel und für das Jahr 2022 Gesundheit, Tatkraft und einen mutigen Blick nach vorn.

Herzlichst

Geschäftsführung, Mitarbeiter und Familie Lochbühler